

Energieeffizienzdiagnose-Bericht

Computername **CHRI**
Überprüfungszeit **2013-10-05T00:12:45Z**
Überprüfungsdauer **60 Sekunden**
Systemhersteller **To Be Filled By O.E.M.**
Systemproduktname **To Be Filled By O.E.M.**
BIOS-Datum **05/30/2013**
BIOS-Version **P1.50**
Betriebssystembuild **9600**
Plattformrolle **PlatformRoleDesktop**
Netzbetrieb **true**
Prozessanzahl **61**
Threadanzahl **1014**
Berichts-GUID **{a8dd60eb-2755-420a-b902-65644394e480}**

Analyseergebnisse

Fehler

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename **USB-Eingabegerät**
Hostcontroller-ID **PCI\VEN_8086&DEV_8C31**
Hostcontrollerspeicherort **PCI bus 0, device 20, function 0**
Geräte-ID **USB\VID_0079&PID_0006**
Portpfad **9,2**

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename **Generischer USB-Hub**
Hostcontroller-ID **PCI\VEN_8086&DEV_8C31**
Hostcontrollerspeicherort **PCI bus 0, device 20, function 0**
Geräte-ID **USB\VID_174C&PID_2074**
Portpfad **9**

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename **Generischer Hochgeschwindigkeits-USB-Hub (SuperSpeed)**
Hostcontroller-ID **PCI\VEN_8086&DEV_8C31**
Hostcontrollerspeicherort **PCI bus 0, device 20, function 0**
Geräte-ID **USB\VID_174C&PID_3074**
Portpfad **20**

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename **USB-Verbundgerät**
Hostcontroller-ID **PCI\VEN_8086&DEV_8C31**
Hostcontrollerspeicherort **PCI bus 0, device 20, function 0**
Geräte-ID **USB\VID_046D&PID_C317**

Portpfad **13**

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename	USB-Verbundgerät
Hostcontroller-ID	PCI\VEN_8086&DEV_8C31
Hostcontrollerspeicherort	PCI bus 0, device 20, function 0
Geräte-ID	USB\VID_046D&PID_C245
Portpfad	14

USB-Standbymodus:Vom USB-Gerät wird nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt.

Von diesem USB-Gerät wurde nicht in den Modus für selektives Energiesparen gewechselt. Die Prozessorenergieverwaltung ist möglicherweise nicht möglich, wenn sich dieses USB-Gerät nicht im Modus für selektives Energiesparen befindet. Dieses Problem verhindert jedoch nicht den Wechsel des Systems in den Standbymodus.

Gerätename	USB Composite Device
Hostcontroller-ID	PCI\VEN_8086&DEV_8C31
Hostcontrollerspeicherort	PCI bus 0, device 20, function 0
Geräte-ID	USB\VID_12D1&PID_1506
Portpfad	1

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:PCI Express-ASPM (Active-State Power Management) deaktiviert

PCI Express-ASPM (Active-State Power Management) wurde aufgrund einer bekannten Inkompatibilität mit der Computerhardware deaktiviert.

Warnungen

CPU-Auslastung:Prozessorauslastung ist mäßig

Die durchschnittliche Prozessorauslastung während der Ablaufverfolgung war mäßig. Das System verbraucht weniger Energie, wenn die durchschnittliche Prozessorauslastung sehr niedrig ist. Prüfen Sie die Prozessorauslastung für einzelne Prozesse, um festzustellen, welche Anwendungen und Dienste den größten Anteil an der Gesamtprozessorauslastung haben.

Durchschnittliche Auslastung (%) **3.13**

CPU-Auslastung:Einzelner Prozess mit erheblicher Prozessorauslastung

Auf diesen Prozess ist ein erheblicher Anteil der Gesamtprozessorauslastung zurückzuführen, die während der Ablaufverfolgung aufgezeichnet wurde.

Prozessname	SkyDrive.exe
PID	3376
Durchschnittliche Auslastung (%)	0.25
Modul	Durchschnittliche Modulauslastung (%)
\SystemRoot\system32\ntoskrnl.exe	0.11
\Device\HarddiskVolume2\Windows\System32\ntdll.dll	0.02
\SystemRoot\System32\Drivers\Ntfs.sys	0.02

Informationen

Plattform-Zeitgeberauflösung:Plattform-Zeitgeberauflösung

Die standardmäßige Plattform-Zeitgeberauflösung beträgt 15,6 ms (15625000 ns) und sollte immer dann verwendet werden, wenn sich das System im Leerlauf befindet. Wenn die Zeitgeberauflösung erhöht wird, sind die Technologien zur Prozessorenergieverwaltung möglicherweise nicht wirksam. Die erhöhte Zeitgeberauflösung kann auf eine Multimediewiedergabe oder Grafikanimationen zurückzuführen sein.

Aktuelle Zeitgeberauflösung (100-ns-Einheiten) **156262**

Energierichtlinie:Aktiver Energieplan

Der derzeit verwendete Energieplan.

Plannamen **Ausbalanciert (OEM)**

Plan-GUID {381b4222-f694-41f0-9685-ff5bb260df2e}

Energierichtlinie:Energieplancharakter (Netzbetrieb)

Der Charakter des aktuellen Energieplans, wenn das System im Netzbetrieb ausgeführt wird.

Charakter **Ausbalanciert**

Energierichtlinie:802.11-Energierichtlinie für Drahtlosverbindungen ist "Maximale Leistung" (Netzbetrieb)

Die aktuelle Energierichtlinie für 802.11-kompatible Drahtlosnetzwerkadapter ist nicht für die Verwendung von Energiesparmodi konfiguriert.

Energierichtlinie:Videoqualität (Netzbetrieb)

Ermöglicht Windows Media Player, bei der Videowiedergabe die Qualität und die Energieeinsparung zu optimieren.

Qualitätsmodus **Für hohe Videoqualität optimieren**

Systemverfügbarkeitsanforderungen:Erfolgreiche Analyse

Die Analyse war erfolgreich. Es wurden keine Energieeffizienzprobleme festgestellt und keine Informationen zurückgegeben.

Akku:Erfolgreiche Analyse

Die Analyse war erfolgreich. Es wurden keine Energieeffizienzprobleme festgestellt und keine Informationen zurückgegeben.

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Unterstützte Standbystatus

Mithilfe von Standbystatus kann der Computer nach einer Zeit der Inaktivität in einen Energiesparmodus wechseln. Der S3-Standbystatus ist der standardmäßige Standbystatus für Windows-Plattformen. Im S3-Standbystatus verbraucht der Computer nur die Energie, die notwendig ist, um den Arbeitsspeicherinhalt zu bewahren und die Arbeit mit dem Computer schnell fortsetzen zu können. Sehr wenige Plattformen unterstützen den S1- oder S2-Standbystatus.

S1-Standbystatus unterstützt **false**

S2-Standbystatus unterstützt **false**

S3-Standbystatus unterstützt **true**

S4-Standbystatus unterstützt **true**

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Unterstützung von Verbindungsstandby

Mit dem Verbindungsstandby kann der Computer in einen Stromsparmodus wechseln, in dem er immer eingeschaltet und verbunden ist. Der Verbindungsstandby wird soweit unterstützt anstelle der Systemstandbystatus verwendet.

Verbindungsstandby unterstützt **false**

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren **0**

Index **0**

Leerlaufstatus - Anzahl **2**

Leerlaufstatustyp **ACPI-Leerlaufzustände (C)**

Nennfrequenz (MHz) **3501**

Prozentuale maximale Leistung **100**

Prozentuale niedrigste Leistung **22**

Prozentuale niedrigste Drosselung **22**

Leistungssteuerelementtyp **ACPI-Leistungszustände (P)/ACPI-Drosselungszustände (T)**

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren **0**

Index **1**

Leerlaufstatus - Anzahl **2**

Leerlaufstatustyp **ACPI-Leerlaufzustände (C)**

Nennfrequenz (MHz) **3501**

Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	2
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	3
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	4
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	5
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100

Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	6
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Funktionen der Plattformenergieverwaltung:Funktionen zur Prozessorenergieverwaltung

Mithilfe einer effektiven Prozessorenergieverwaltung kann der Computer Leistung und Energieverbrauch automatisch ausbalancieren.

Gruppieren	0
Index	7
Leerlaufstatus - Anzahl	2
Leerlaufstatustyp	ACPI-Leerlaufzustände (C)
Nennfrequenz (MHz)	3501
Prozentuale maximale Leistung	100
Prozentuale niedrigste Leistung	22
Prozentuale niedrigste Drosselung	22
Leistungssteuerelementtyp	ACPI-Leistungszustände (P) / ACPI-Drosselungszustände (T)

Gerätetreiber:Erfolgreiche Analyse

Die Analyse war erfolgreich. Es wurden keine Energieeffizienzprobleme festgestellt und keine Informationen zurückgegeben.